



PRESSEMITTEILUNG

primion meldet deutlich besseres Ergebnis Vorläufige Geschäftszahlen liegen über den Erwartungen

- **Prognosen nach oben korrigiert**
- **Dezentralisierung der Vertriebsstrukturen wirkt sich positiv aus**
- **Gute Auftragsentwicklung sorgt für höhere Gesamtleistung im Inland**

Stetten am kalten Markt, 31. Oktober 2007. Das Ergebnis der primion Technology AG (ISIN DE0005117006) für das Geschäftsjahr 2006/2007 (Ende 30. September) wird nach den nunmehr vorliegenden vorläufigen Zahlen über der im August nach unten revidierten Prognose liegen. Die bereits im Mai eingeleiteten Umstrukturierungs-Maßnahmen haben deutlich schneller gegriffen, als erwartet. Die Dezentralisierung der Vertriebsstrukturen für die primion-Städter Kunden erwies sich als der richtige Weg Synergien zu bündeln und die Effizienz weiter zu steigern.

Kunden honorieren effizientere Vertriebsstrukturen

Die kundennähere Vertriebsorganisation kam im Markt sehr gut an und sorgte für eine überdurchschnittlich positive Auftragsentwicklung. Der Auftragsbestand der primion Technology AG liegt derzeit bei deutlich über 30 Mio. Euro. Die sich daraus ergebende Gesamtleistung im Inland fällt demzufolge deutlich höher aus als zu erwarten war.

Bei einer Gesamtleistung von über 54 Mio. Euro (Vorjahr: 36,8 Mio. Euro), die damit annähernd das ursprünglich gesetzte Jahresziel (über 55 Mio. Euro) erreicht, wird sich demnach das operative Ergebnis vor Zinsen und Ertragssteuern (EBIT) auf rund 3 Mio. Euro belaufen statt auf 2,5 Mio. Euro, wie zuletzt prognostiziert. Der primion-Konzern geht - wie in der Vergangenheit - von einem im Verhältnis zum inländischen Markt überproportionalem Wachstum und einer weiteren positiven EBIT-Entwicklung in der Zukunft aus.

Mit rund 15,5 Mio. Euro lag der Umsatz von Juli bis Ende September um etwa 40 Prozent über dem Vorjahr (11,7 Mio. Euro). Darin spiegeln sich insbesondere positive Effekte aus der Restrukturierung und Neuorganisation des bisherigen Geschäftsbe-

reichs primion Städtler wider. Die Restrukturierung von primion Städtler und der GET-Gruppe sowie einmalige Sonderaufwendungen das EBIT mit etwa 1,5 Mio. Euro belasten zwar auf Jahressicht das Ergebnis. Dem stehen jedoch im neuen Geschäftsjahr Kostenentlastungen im Umfang von etwa 1 Mio. Euro gegenüber.

Der Jahresabschluss/Geschäftsbericht der primion Technology AG für das Geschäftsjahr 2006/2007 wird am 24. Januar 2008 veröffentlicht.

Weitere Informationen zur primion Technology AG

Die primion Technology AG mit Sitz im baden-württembergischen Stetten am kalten Markt ist ein international tätiger Anbieter von innovativen soft- und hardwarebasierten Systemen für Zutrittskontrolle, Zeiterfassung und integrierte Sicherheitstechnik. Von der Entwicklung über die Produktion, Projektierung und Installation bis hin zur Inbetriebnahme und den entsprechenden komplementären Dienstleistungen bietet primion als „One-Stop-Shop“ mehr als 5.000 Kunden weltweit Lösungen aus einer Hand. Mit über elf Jahren Erfahrung hat sich primion als einer der Technologie- und Innovationsführer in den Märkten für Zutrittskontroll- bzw. Zeiterfassungssysteme sowie integrierte Sicherheitstechnik etabliert.

Nähere Informationen erhalten Sie bei:

primion Technology AG
Steinbeisstraße 2-5
D-72510 Stetten am kalten Markt
Telefon: +49 (0) 7573-952 0
Fax: +49 (0) 7573-92034
info@primion.de

rw konzept GmbH
Emil-Riedel-Straße 18
D-80538 München
Sebastian Brunner
Tel.: 0 89/13 95 96 -33
Fax: 0 89/13 95 96 -34
Mobil: 01 75/5 60 46 73
brunner@rw-konzept.de